

Absender: VfK Weddinghofen,
Häupenweg 21
59192 Bergkamen



An die
Stadt Bergkamen
-Sportamt-
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Erweiterung des Hygienekonzepts des VfK Weddinghofen zur Austragung von Freundschaftsspielen

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Rahn,

die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat in Ihrer Corona-Schutzverordnung weitere Lockerungen (u. a. Trainingsgruppen bis zu 30 Personen; Freundschaftsspiele mit je 15 Akteuren je Mannschaft und maximal 100 Zuschauern, wobei die Anzahl der Zuschauer mittlerweile auf 300 Personen ausgeweitet wurde) in Aussicht gestellt.

Wir vom VfK Weddinghofen haben uns entschieden ab dem Tag der Genehmigung durch die Stadt Bergkamen unser Konzept (vgl. Anlage) mit der der Ergänzung für den vorgenannten Spielbetrieb im Junioren- und Seniorenbereich zu erweitern.

Anmerkung: Wir stellen es jedem Trainerteam frei unter den Auflagen des beigefügten Konzepts zu trainieren bzw. Freundschaftsspiele durchzuführen oder eben nicht.

Mit sportlichen Grüßen

Anlage: Hygienekonzept



Hygienekonzept des VfK Weddinghofen zur Nutzung der Sportanlage auf dem Häupenweg

Organisatorische Voraussetzungen (Trainingsbetrieb):

- Nur gesunde Spieler/innen dürfen am Trainingsbetrieb teilnehmen
- Jede/r Teilnehmer/in signalisiert durch seine Anwesenheit, dass in der häuslichen Gemeinschaft keine Person Krankheitssymptome des Coronavirus (COVID-19) aufweist und sonst auch kein Kontakt zu einer infizierten Person bestand; im Jugendbereich muss jedes Kind die Erklärung (vgl. nachstehenden Link) seiner Erziehungsberechtigten zum ersten Training einmalig vorlegen.
https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/muster_eigenerklaerung_gesundheit.pdf
- bei Fragen zum Hygienekonzept ist Manfred Frieg (1. Vorsitzender) der Ansprechpartner
- den Anweisungen der Trainer und Übungsleiter ist Folge zu leisten
- bei wiederholter Nichteinhaltung der Vorschriften erfolgt ein Verweis, die Sportanlage zu verlassen
- pro Trainingseinheit wird eine Liste der Teilnehmer (s. Anlage) mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Datum/Uhrzeit geführt

Jugend:

- Jugendmannschaften sind angehalten maximal 5 min vor dem Trainingsbeginn bereits umgezogen auf der Sportanlage zu erscheinen
- Ab der D-Jugend (12 Jahre) sind Elternteile auf der Sportanlage nicht erlaubt
- Die Kinder der Minis und der F-Jugend dürfen von maximal einem Elternteil begleitet werden
- Eltern stehen in der Verantwortung, ob sie Ihre Kinder zum Training schicken oder nicht
- Alle Jugendtrainer werden im Rahmen einer Trainersitzung über die einzuhaltenen Regeln informiert
- Vor dem Restart sind alle Kinder und Eltern über die einzuhaltenen Vorschriften aufzuklären
- Bei Einhaltung der Vorschriften kann weder der Verein noch die Trainer zur Verantwortung gezogen werden

Senioren:

- Je nach Kabinengröße dürfen sich maximal 2-3 Akteure in den jeweiligen Umkleiden aufhalten.
- Das gleichzeitige Duschen wird auf 2 bzw. 3 Personen, abhängig von der Anzahl der Duschen, beschränkt
- Jeder Akteur entscheidet für sich, ob er unter Einhaltung der Maßnahmen am Training teilnimmt
- Alle Trainer werden vor Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs in das Konzept des Vereins eingewiesen
- Die Spieler werden vorab über die einzuhaltenen Regeln informiert

Hygiene- und Distanzregeln:

- Verein sorgt für ausreichend Desinfektionsmittel
- Toilettenanlagen werden mehrmals täglich gereinigt (vor und nach jeder Trainingseinheit)
- Hände waschen / desinfizieren vor und direkt nach der Trainingseinheit
- Keine Begrüßungsrituale wie Hände reichen oder abklatschen
- Eigene Getränkeflaschen
- Desinfizieren der Bälle sowohl vor als auch nach dem Training

Organisation des Trainingsbetriebes:

- Beschränkung der Gruppengröße auf maximal 30 Akteure
- Jede Gruppe wird von einem Trainer bzw. Übungsleiter beaufsichtigt
- Bei einer Gruppengröße von mehr als 30 Kindern ist die Gruppe zu trennen und ein zweiter Trainer erforderlich
- Die einmal eingeteilten Gruppen sind beizubehalten und **nicht** zu mischen
- Die Freude über einen erzielten Treffer erfolgt kontaktlos (**kein** Abklatschen)

Zusätzliche Voraussetzungen für das Durchführen von Freundschaftsspielen:

- Die Mannschaften dürfen maximal mit 15 Spielern am Soiel teilnehmen
- Beim Umziehen und Duschen wird darauf geachtet, dass maximal zwei bis drei Personen gleichzeitig in der Kabine sind
- Vor dem Spiel werden Platzordner bestimmt, die überwachen, dass die maximale Zuschaueranzahl (aktuell zulässig = 300) nicht überschritten wird
- Zudem sorgen die Platzordner dafür, dass sich die Zuschauer an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln halten.



Erklärung zum Umgang mit Krankheitssymptomen bei Kindern und Eltern

Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	
Adresse	
PLZ, Ort	

Eigenerklärung Erziehungsberechtigte/r

Hiermit bestätige(n) ich/wir (Bitte ankreuzen):

Meine/unsere Kinder werden nur gebracht, wenn diese keine Krankheitssymptome aufweisen und ich/wir und weitere in häuslicher Gemeinschaft lebende Personen keine Krankheitssymptome von COVID-19 aufweisen.

Es bestand kein wesentlicher Kontakt zu Personen, die akut mit SARS-CoV-2 infiziert sind oder der Kontakt bestand aus beruflichen Gründen.

Hinweise zur Eigenerklärung:

Bei Kindern ist die Art und Ausprägung der Krankheitssymptome unerheblich. Eltern- oder andere Personen aus häuslicher Gemeinschaft dürfen keine Krankheitssymptome von COVID-19 aufweisen. Für im medizinischen und pflegerischen Bereich Tätige sind Kontakte mit infizierten Patienten im Rahmen ihrer Berufsausübung unvermeidlich. Hier kann davon ausgegangen werden, dass durch Arbeitgeber und Beschäftigte selbst die notwendigen Maßnahmen des Infektionsschutzes sichergestellt werden.

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Mustertext zur Verfügung gestellt vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen